

Dateiformate

Wir akzeptieren folgende Formate:

- TIFF, JPG: Mit maximaler Qualität und Baseline (Standard) speichern
- PDF: idealerweise als PDF/X-3:2002 Standard ausgeben
- EPS, AI (Illustrator)

Dateibenennung

- Bitte achten Sie darauf, alle Daten eindeutig zu benennen, vor allem bei Etiketten müssen A- und B-Seite eindeutig gekennzeichnet sein. Wenn Sie ein mehrseitiges Dokument erstellen, bitte unbedingt die richtige Reihenfolge einhalten, d.h. Seite 1: A-Seite, Seite 2: B-Seite usw.
- Sollte Sie mehrere Versionen eines Dokuments schicken (z.B. eine Ansichts- und eine Printdatei), so bitten wie Sie, dies ebenfalls kenntlich zu machen.

Beschnitt/Layout

- Die Daten mittig auf der Seite platzieren.
- Bei Etiketten A- und B-Seite auf separaten Seiten anordnen sowie die Mitte des Etiketts markieren.
- Beschnittzugaben der jeweiligen Druckerzeugnisse anlegen. Hierzu bitte die Spezifikationen auf unserer Homepage unter <http://randmuzik.de/deutsch/spezifikationen.html> beachten.
- Schnittmarken, Passermarken, Farbkontrollstreifen und eventuelle Schneidlinien bitte nicht in den Druckdaten anlegen. Gerne können Sie uns zusätzlich einen Softproof z.B. als PDF mitschicken, in dem die Schneidlinien zu erkennen sind.

Auflösung

- Pixelgrafiken (Halbtonbilder): 300 dpi
- Strichgrafiken (Bitmap): 1200 dpi

Schriften

- Vor der Ausgabe müssen Schriften gerastert oder in Pfade umgewandelt werden. Als weitere Möglichkeit können Sie den verwendeten Font auch mit den Daten liefern, dann übernehmen wir diesen Vorgang.
- Bei PDFs bitte die Schriften einbetten.

Farbe

- Farbmodus: CMYK oder Graustufen, 8 Bit/Kanal
- Sonderfarben: Pantone und HKS.
- Minimaler Farbauftrag: Bei einer Farbdeckung unter 10 % kann die Farbe des Druckergebnisses sehr schwach erscheinen.
- Maximaler Farbauftrag: 300 % – Aufgrund von Tonwertzuwachs und unterschiedlicher Trocknungszeiten der Farben im Offset, entstehen bei höherem Farbauftrag häufig Probleme (z.B. Zusammenkleben der Bögen).
- Achtung: Diese Grenze wird z.B. bei dunklen Brauntönen schnell überschritten, z.B. C70 M100 Y100 K70.
- Farbprofil: ISO Coated v2 300% (ECI, erhältlich unter www.eci.org)

Schwarz richtig anlegen

- Schwarze und graue Objekte, wie z.B. Texte oder Linien, sollten immer in reinem Schwarz angelegt werden (d.h. C0 M0 Y0 K100). Ansonsten können leichte Passungenauigkeiten sichtbar werden.
- Für ein Tiefschwarz bei Hintergründen und Flächen bietet es sich an weitere Farbanteile beizumischen, wie z.B. C40 M0 Y0 K100. Der Farbauftrag sollte jedoch auch hier 300 % nicht übersteigen!
- Idealerweise sollten schwarze Texte und dünne Linien auf „überdrucken“ gestellt werden.